

Budget 2019 der Ortsgemeinde rechnet mit einem Überschuss

Der Ortsverwaltungsrat hat anlässlich seiner Sitzung vom 17. Oktober 2018 das Budget 2019 genehmigt. Es rechnet bei einem Aufwand von Fr. 9'217'850.- und einem Ertrag von Fr. 9'477'350.- mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 259'500.-.

Die Investitionsrechnung weist im Bereich des Verwaltungsvermögens Investitionen von brutto Fr. 937'000.- und im Finanzvermögensbereich Investitionen von brutto Fr. 3'173'000.- aus, also insgesamt Fr. 4'110'000.-. Das Budget 2019 ist für die Bürgerversammlung vom 4. Dezember 2018 traktandiert.

Erfolgsrechnung

Das Budget des Stadtmuseum liegt leicht über dem letztjährigen Budget. Beim Bürgerspital wird ein Defizit aus dem Betrieb budgetiert, und zwar in der Höhe von Fr. 33'900.-. Dieses kann durch einen Bezug aus der Ausgleichsreserve gedeckt werden. Ohne diesen Bezug würde ein Verlust zulasten Ortsgemeinde entstehen. Beim Forstbetrieb ergibt sich ohne Fondsbezüge ein Ausgabenüberschuss von rund Fr. 70'000.- zulasten der Ortsgemeinde; es sind, im Vergleich zum Vorjahr, keine Fondsbezüge vorgesehen. Der Zusammenschluss der verschiedenen Kostenstellen im Bereich Wald & Holz mit Waldstrassen, Naturschutz sowie Rastplätze und Wanderwege zeigt, dass hier Aufwendungen von über Fr. 372'050.- entstehen, welche zulasten der Ortsgemeinderechnung zu übernehmen sind.

In der Erfolgsrechnung sind einige einmalige Aufwendungen und Projekte sowie neue Ausgaben enthalten, wie etwa: drei statt zwei Bürgerversammlungen, Pensenerhöhung Allgemeine Verwaltung, Bürgerspital und Wald & Holz, Begleitpublikation zur Wechseiausstellung, Sanierung der Holzbrücke beim Hafen und Betrieb einer Sägerei. Zu Letzterem ist Folgendes zu sagen:

Die OGRJ arbeitet schon seit langer Zeit aktiv und gut mit einer Sägerei zusammen. Für Wald & Holz bedeutet diese Zusammenarbeit eine wichtige Optimierung der Holzernteprozesse. Um diese für Wald & Holz günstige Situation weiter nutzen zu können, „übernimmt“ die Ortsgemeinde den Betrieb, und zwar mittels Mietverträge für die Gebäulichkeiten und für die Maschinen.

Investitionsrechnung

Schwerpunkte sind die weiteren Projektarbeiten Schloss sowie die Abschlussarbeiten bei der Erneuerung der Werkleitungen bei der Insel Lützelau. Bei den Finanzliegenschaften sind vorgesehen: bei der Burgeraustasse 26-34 die Gesamtsanierung, beim Herrenberg 28/30/31/33/40 die Sanierung der Heizung und bei der Schulstrasse 5 und 7 die Sanierung der Aussenhülle. Dazu kommen: Projektierungskredit und Generalunternehmer-Ausschreibung bei den Alterswohnungen mit Service Schachen, weitere Arbeiten bezüglich „Bürgerspital

zukünftige Nutzung“ sowie Zustandsanalysen für die Liegenschaften im Finanzvermögen.

Leistungen zu Gunsten der Allgemeinheit

Die Ortsgemeinde hat gemäss Gemeindeordnung folgende Aufgaben zur Führung:

- Alters- und Pflegeheim Bürgerspital am Fischmarktplatz
- Forstbetrieb
- Stadtmuseum am Herrenberg
- Schloss

Daneben engagiert sie sich in vielen weiteren Bereichen. Sie erbringt damit erhebliche Leistungen zugunsten der Allgemeinheit, wie dies der Auftrag gemäss Kantonsverfassung ist. Im Jahr 2017 waren dies rund Fr. 1'870'000.--. Zur Erfüllung all dieser Aufgaben gemäss Gemeindeordnung setzt die Ortsgemeinde im Wesentlichen die Erträge aus den Liegenschaften und Grundstücken ein.

Budgetvergleich wieder möglich

Das Budget 2018 wurde erstmals nach RMSG (Harmonisiertes Rechnungsmodell) erstellt; die Ortsgemeinde Rapperswil-Jona ist Pilotgemeinde. Auch das Budget 2019 basiert auf RMSG. Damit ist im Gegensatz zum Budget 2018 wieder ein Budgetvergleich möglich. Das Budget wird auf „drei Stellen“ dargestellt und kommentiert. Die Bürgerschaft hat anlässlich der Bürgerversammlung vom 22. Mai 2018 einer entsprechenden Änderung der Gemeindeordnung zugestimmt. Die Änderung wurde in der Zwischenzeit durch das kantonale Amt für Gemeinden genehmigt und tritt per 1. Januar 2019 in Kraft. Die Änderung gilt jedoch bereits schon für das Budget 2019. Das Budget mit allen Detailkonti wird im Internet publiziert werden und kann bei der Geschäftsstelle der Ortsgemeinde eingesehen werden.

Verteilung der Unterlagen

Die Unterlagen für die Bürgerversammlung werden ab Mitte November 2018 verteilt werden. Fehlende Stimmausweise können bei der Geschäftsstelle der Ortsgemeinde, Fischmarktstrasse 16, Rapperswil angefordert werden (info@ogrj.ch; 055 225 79 00).

Si / 5. November 2018